



P R E S S E U N T E R L A G E N

zur Ausstellung

KENNY SCHACHTER
Keep Hope Alive

im **Francisco Carolinum Linz**

Ausstellungsdauer

06.09.23 – 28.01.24

www.oekultur.at

FB: oekultur

IG: fc_linz

Twitter: oeculture

Kenny Schachter ist ein in New York lebender Künstler, Kurator, Dozent und Kritiker, der sich intensiv mit Kryptokunst und NFTs auseinandersetzt. In seiner Kolumne bei artnet News hinterfragt Schachter auch gerne den traditionellen Kunstbetrieb. Mit seinem vielschichtigen künstlerischen Werk verbildlicht er eindrucksvoll aktuelle gesellschaftliche Phänomene. Der Titel der Ausstellung *Keep Hope Alive* bezieht sich auf ein irisches Rennpferd, das trotz vielversprechender Aussichten nie ganz zum Sieger wurde. Aber wie der Name schon andeutet: Nie aufgeben, auch wenn die Umstände noch so widrig sind. Dieses Motto überträgt Kenny Schachter auf die Kunstwelt, die für ihn ein entmutigender Ort in einer wenig einladenden Umgebung ist, mit begrenzter Zugänglichkeit, und die von einer ausgrenzenden Mentalität geprägt ist. Aber trotzdem machen Künstler:innen Kunst, Schriftsteller:innen schreiben, Sänger:innen singen und Schauspieler:innen schauspielern; denn die Alternative wäre düster und das Leben kann schon düster genug sein, so der Künstler.

Schachters erste museale Einzelausstellung zelebriert den Durchhaltewillen, die Beharrlichkeit und das unerbittliche Streben nach einem Leben mit Kunst – um jeden Preis.

Die multimediale Ausstellung besteht aus Gemälden, Skulpturen, Installationen und Videos, die alle aus digitalen Daten stammen und das fast 30-jährige Schaffen des Künstlers umfassen. In den drei Räumen des Francisco Carolinum ist ein Querschnitt seiner Videos zu sehen, die sich größtenteils auf das Kunst-Ökosystem beziehen. Die hermetisch abgeschlossenen Machenschaften des Kunstmarkts sind im Allgemeinen nur (sehr) wenigen bekannt und werden von noch weniger geteilt. Indem Schachter auf kritische und analytische Weise systematisch den Vorhang lüftet, der über den Vorgängen hinter den Kulissen des Galerie-, Museums-, Auktions- und Kunstmessebetriebs liegt, macht er auf die der Kunstwelt inhärente Heuchelei aufmerksam. Mit Humor entschärft der Künstler oft die harte und bissige Natur seiner Kritik.

Schachters Interesse ist es nicht hier eine Rückschau seines künstlerischen Schaffens zu zeigen, sondern vielmehr sich auf die Gegenwart zu konzentrieren, mit Blick auf das, was die Zukunft bringen könnte. Kunst ist für ihn ein langsamer Prozess, man braucht ein Leben lang, um sie zu verarbeiten und zu interpretieren – das hat seinem Leben trotz persönlicher Tragödien und Rückschläge einen Sinn gegeben. Die Seiten eines fingierten Nachrufs auf sein Leben sind direkt an die Wände geklebt und geben einen augenzwinkernden Überblick darüber, wie sein künstlerisches Schaffen im Laufe der Jahrzehnte aussehen könnte.

Seit 1992 ist Kenny Schachter als Dozent tätig. Das Unterrichten ist für ihn ein performativer Akt, den er ausübt, sowohl um Informationen zu vermitteln, als auch um sie überhaupt erst zu erlangen. Der Titel der ersten Vorlesung, die er an der New School in New York gehalten hat, lautete „Marcel Duchamp and the World of Conceptual Art“. Es war zugleich auch die erste Kunstgeschichtevorlesung, bei der er selbst je war.

Am 06.09.23 um 17:00 hält Kenny Schachter in der Ausstellung eine kritische, satirische Unterrichtsstunde im Setting seiner Installation Beuyszimmer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auf einen Blick ...

KENNY SCHACHTER

Keep Hope Alive

Francisco Carolinum Linz

Museumstraße 14

4020 Linz

T: +43(0)732/7720-52200

E-Mail: info@ooelkg.at

www.ooekultur.at

Presseführung

Di, 05.09.23, 10:00

Eröffnung

Di, 05.09.23, 19:00

Ausstellungsdauer

06.09.23 – 28.01.24

Öffnungszeiten

Di – So, Fei:

10:00 – 18:00

Mo geschlossen

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
OÖ Landes-Kultur GmbH**

Benjamin Wimmer

T: +43(0)732/7720-52353

E-Mail: benjamin.wimmer@ooelkg.at

Presseinformation und Fotos zum Download: <https://www.ooekultur.at/presse>